

Gemeinde-Info

vom 26. September 2013

Nr. 39

EM-Titel für Engelbergs Seilzieher



Was für eine Woche für die Seilzieher von Engelberg. In Assen (Holland) wurden die Europameisterschaften ausgetragen, wo Engelberg nicht nur in der Open-Kategorie (Klubmeisterschaft) teilnahm, sondern auch in der Nationalmannschaft bis 560 Kilogramm den Hauptharst der Nationalmannschaftsteilnehmer stellte. Am Open-Turnier war Engelberg von Beginn weg tonangebend und dominierte das Turnier nach Belieben. Die Finalteilnahme war die logische Konsequenz, wo Engelberg auf das Team von Bancran traf. Auch in den finalen Zügen war das Team aus dem Klosterdorf eine Klasse für sich und sicherte sich überlegen den Open-Titel und darf sich einmal mehr als Klub-Europameister feiern lassen.

Gold auch mit der Nationalmannschaft

Das Schweizer Nationalteam mit nicht weniger als sechs Mitgliedern aus den Reihen des Seilziehclubs Engelberg wartete in der Vorrunde mit einer konstant guten Leistung auf und konnte sämtliche Vorrundenkämpfe für sich entscheiden. Im Halbfinale trafen sie auf das Team des Gastgeberlandes Holland, wo sie erneut das Maximum, sprich drei Punkte, für sich schreiben konnten. Im Finale traf die Schweiz auf Spanien. Auch hier liess die auf zwei Positionen verstärkte Engelberger Mannschaft nichts anbrennen und sicherte sich souverän den EM-Titel in der Kategorie 560 Kilogramm.

Der Kantonsrat kommt nach Engelberg

Die Engelberger Kantonsparlamentarierinnen und -parlamentarier Werner Matter, Josef Hainbuchner, Monika Rügger, Daniel Wyler, Robert Hurschler und Martin Mahler haben am Donnerstag, 24. Oktober 2013, ein "Heimspiel" – der Kantonsrat tagt nicht wie üblich in Sarnen, sondern nach 2011 zum insgesamt siebten Mal in Engelberg.



Die öffentliche Kantonsratssitzung beginnt um 09.15 Uhr im Kursaal. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, das Ratsgeschehen hautnah mitzuverfolgen.

Zum Zeichen der Verbundenheit mit den Engelbergerinnen und Engelbergern wird der Kantonsrat auch künftig alle zwei bis vier Jahre im Klosterdorf tagen.

Unsere Gemeindehebamme tritt in den wohlverdienten Ruhestand.
Dankbar für ihr segensreiches Wirken feiern wir

Hebamme Vreni Matter

in unserem

Generationengottesdienst

am Sonntag, 29. September 2013, 11.00 Uhr in der Klosterkirche.
Anschliessend Volksapéro im Engelsaal

Rechtsberatung vom 10. Oktober 2013

Unentgeltliche Rechtsberatung der Einwohnergemeinde Engelberg:

Beratung durch Dr. iur. Ewald Meier, Rechtsanwalt, Engelberg

Termin Donnerstag, 10. Oktober 2013, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Ort Gemeindehaus, Sitzungszimmer unmittelbar nach Haupteingang links

Anmeldung Bahnhofstrasse 6, 6390 Engelberg
Telefon 041 637 01 69
Mail ewald.meier@vtxmail.ch

Die Terminabsprache ist notwendig.

Umfang Die Konsultation kann für eine halbe Stunde ohne Schriftverkehr in Anspruch genommen werden.

Schwimmbad Sonnenberg

Alte Gasse – 6390 Engelberg – Tel. 041 637 13 04
www.sportingpark.ch – schwimmbad@sportingpark.ch



Sporting Park
engelberg
freizeit . sport . event



Öffnungszeiten 05. - 25. Oktober 2013

Montag – Freitag	14.00 – 20.00 Uhr	Samstag, Sonntag	12.00 – 18.00 Uhr
		Feiertage	

(Der Wasserbereich ist 30 Minuten vor Betriebsschluss zu verlassen.)

**Vom 26. Okt. – 19. Dez. 2013 geschlossen infolge Revision!
Ab Freitag, 20. Dezember 2013 sind wir wieder für Sie da!**



Wir suchen per 1. November 2013 zur Verstärkung unseres Restaurant-Teams eine/n

Service-Mitarbeiter/In (100 %)

Du sprichst Deutsch, bist flexibel, belastbar, magst den Umgang mit Menschen und hast eine abgeschlossene Lehre oder Erfahrung im Gastgewerbe, dann melde Dich bitte bei:

RESTAURANT SPORTING PARK

Sven Walther, Engelbergerstrasse 11, 6390 Engelberg

Telefon: 041 639 60 00 oder E-Mail: gl@sportingpark.ch

Engelbergs Talsenior wurde 99 Jahre alt

Pater Frowin Keel durfte am vergangenen Sonntag seinen 99. Geburtstag feiern. Er ist damit Engelbergs Talsenior. Besuch erhielt der Talsenior an seinem Geburtstag von Engelbergs Talamann Martin Odermatt, der Pater Frowin Keel die Glückwünsche von Engelberg überbrachte. Dass der Engelberger Talsenior den Engelbergerinnen und Engelbergern weniger bekannt ist, liegt unter anderem an seinem Wirkungskreis. Verbrachte er doch den Hauptteil seines benediktinischen Lebens in Afrika, wo er in Yaouandé hauptsächlich als Religionslehrer und Professor am Priesterseminar wirkte. Pater Frowin Keel arbeitete in Kamerun während Jahren auch als Gefängnisseelsorger. Wieder zurück in der Heimat amtete er unter anderem als Spiritual im appenzellischen Wonnenstein. Erst im Alter von über 95 Jahren kehrte der Engelberger Talsenior wieder in sein Heimatkloster in Engelberg zurück, wo er seither seinen Lebensabend genießt.



Wir wünschen unserem Talsenior Pater Frowin Keel weiterhin alles Gute.